

Veranstaltungen & Mitteilungen Juli 2018



Veranstaltungen

03.07.2018, 18:00 Uhr, Garten JK 33

Sommerfest der FSGS. Für Musik, Getränke und ein kleines Buffet ist gesorgt. Für alle Fußball-Begeisterten zeigen wir bereits ab 16:00 Uhr das Achtelfinale der Fußball-WM in Raum JK 33/121.

03.-04.07.2018, 10:00 Uhr, JK 33/121

In der Masterclass „The ‘isms’ of the 20th century Avant-Gardes“ mit Martin Puchner (Harvard) wird der Umgang der Selbst- und Fremdbezeichnungen der literarischen, künstlerischen, politischen Strömungen des 20. Jahrhunderts wie Symbolismus, Surrealismus, Kubismus, Dadaismus, Futurismus, Expressionismus näher beleuchtet. Hr. Puchner führt mit dem Abendvortrag „Unabhängigkeit und Revolution: Zwei Episoden in der Geschichte der Weltliteratur“ am Montag, den 02.07. um 18:00 Uhr in Raum L116 (Seminarzentrum der FU Berlin) in das Thema ein.

Konzept: Alexandra Ksenofontova und Anna Luhn Um Anmeldung wird gebeten.

10.07.2018, 18:00 Uhr, JK 33/121

John Higgins von der University of Cape Town (UCT) hält im Seminar Post/koloniale Welten von PI Cordula Lemke einen Gastvortrag zum Thema „Academic Freedom and Inequality: A View from the South“.

30.07.2018, 10:00 Uhr, L 115 (Seminarzentrum der FU Berlin)

Das WorldCafé „Wege in die Promotion. Welche Stiftung passt zu mir?“ richtet sich an alle fortgeschrittenen Master-Studierenden und Promovierenden, die eine geisteswissenschaftliche Promotion anstreben und mehr über die Promotionsförderprogramme der Stiftungen erfahren wollen.

Um Anmeldung wird bis zum 23.07.2018 gebeten.

Von Kategorisierungen, Gattungsgrenzen und Genreüberschreitungen

Im Juli steht das Thema „Gattungen“ in unterschiedlicher Weise im Zentrum von zwei großen FSGS-Veranstaltungen. Zwischen dem 11.07. und 13.07. wird sich spezifisch der Prosa auf einer von Michael Gamper und Svetlana Efimova organisierten Tagung gewidmet. Obwohl bereits eine Vielzahl an Publikationen über Prosa existiert, wurde der Begriff und das Konzept von ‚Prosa‘ sowie die Geschichte der poetologischen Reflexion des Prosaischen kaum und nur in Ansätzen erforscht. Die komparatistisch ausgerichtete Konferenz hat nun das Ziel, wichtige Desiderate einer interdisziplinär orientierten literaturwissenschaftlichen Prosaforschung herauszuarbeiten.

Die diesjährige FSGS-Summer School „Genre Trouble – Poetik und Politik der Gattungen“ (22.–29.07.2018) öffnet dann thematisch das Forschungsfeld der Gattungen und nimmt ebenso Gattungsgeschichte, Genretransformationen, Übersetzungen und Transmedialität in den Blick. Am Sonntag den 22.07. findet die feierliche Eröffnung der Summer School im Garten von JK 33 mit der Schriftstellerin Ann Cotten und Musik von Carmelo Leotta & Giorgio Crobu statt. Im Zentrum der Podiumsdiskussion am 26.07. in der Lettrétage Berlin wird sich dann auch mit gattungsspezifischen Marketingstrategien auseinandergesetzt, wobei die Dominanz des Romans hier explizit kritisch beleuchtet wird, wie bereits im Titel der Veranstaltung anklingt: „.... aber ist es denn auch ein Roman? Gattungen und die Logik des Buchmarkts“. Dazu diskutieren Maria Barankow, Meike Feßmann, Claudia Hamm und Martina Wunderer. Lesen Sie auch den Artikel zum Thema Gattungen und Prosa in campus.leben.

11.–13.07.2018, L 115 (Seminarzentrum der FU Berlin)

Tagung „Prosa– Zur Geschichte und Theorie einer vernachlässigten Kategorie der Literaturwissenschaften“
Konzept: Svetlana Efimova und Michael Gamper Um Anmeldung wird bis zum 04.07.2018 gebeten.

22.07.2018, 18:00 Uhr, Garten JK 33

Bei der Eröffnung der 2. FSGS-Summer School „Genre Trouble – Poetik und Politik der Gattungen“ wird dieses Jahr die Schriftstellerin Ann Cotten eine Lesung geben. Die musikalische Begleitung übernimmt das Jazz-Trio Carmelo Leotta & Giorgio Crobu.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

26.07.2018, 20:00 Uhr, Lettrétage Berlin

Im Rahmen der FSGS-Summer School veranstalten wir zudem eine Podiumsdiskussion mit dem Titel „.... aber ist es denn auch ein Roman? Gattungen und die Logik des Buchmarkts“.

Um Anmeldung wird bis zum 15.07.2018 gebeten.

FSGS-Projekte



Auftaktveranstaltung des Projektes „Das Philologische Laboratorium“

Neben dem im Sommersemester 2018 wöchentlich ausgerichteten Forschungscolloquium fand am 21. und 22.06. die gutbesuchte Auftaktveranstaltung zum Thema „Philologie und Kritik“ des FSGS-assozierten Projektes „Das Philologische Laboratorium“ um den Einstein Visiting Fellow Michel Chaouli von der Indiana University

Bloomington statt. Der Workshop bot Gelegenheit, ein Gespräch über neue Modelle des Umgangs mit Kunst jenseits der Kritik zu initiieren. Neben einer internationalen Auswahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern nahmen Gäste aus Berlin, Heidelberg und Osnabrück an der zweitägigen Diskussion teil. Das Programm und weitere Informationen finden Sie hier.

Mitteilungen



Bildergalerie von der Langen Nacht der Wissenschaften

Am Samstag, den 09.06.2018 lud die Schlegelschule im Rahmen der 8. Langen Nacht der Wissenschaften zu einem Spaziergang in ihren Garten ein. Unter dem Thema „Geheimer Garten – Verborgene Welten der Literatur“ präsentierten Mitglieder der Schlegelschule ihre Forschungsprojekte und eröffneten einen Dialog über Literatur(wissenschaft) mit den BesucherInnen.

Relaunch des Blogs Literaturwissenschaft in Berlin

Im neuen, schlichten und benutzerfreundlichen Gewand wartet der Blog Literaturwissenschaft in Berlin (literaturwissenschaft-berlin.de) seit Ende Juni auf. Ein echtes Highlight ist der Veranstaltungskalender, in dem alle literaturwissenschaftlichen Events im Raum Berlin auf einem Blick zu finden sind. Viel Spaß beim Lesen!

Neue PIs an der Schlegelschule

Wir freuen uns sehr, folgende ProfessorInnen als neue PI an der Schlegelschule begrüßen zu dürfen:

Prof. Dr. Sebastian Conrad, Friedrich-Meinecke-Institut, FU Berlin

Prof. Dr. Eva Geulen, Direktorin des Zentrums für Literatur- und Kulturforschung Berlin (ZfL)

Prof. Dr. Karin Gludovatz, Kunsthistorisches Institut, FU Berlin

Prof. Dr. Frank Kelleter, John-F.-Kennedy-Institut für Nordamerikastudien, FU Berlin

Prof. Dr. Christian Meyer, Ostasiatisches Seminar, Sinologie, FU Berlin

Prof. Dr. Matthias Warstat, Institut für Theaterwissenschaften, FU Berlin

Curriculare Veranstaltungen der FSGS

Folgende Seminare finden im Sommersemester 2018 statt:

Doktorandenseminar

„Post/Koloniale Welten“ (Bereich: Literatur in transnationaler Perspektive)

Leitung: Prof. Dr. Cordula Lemke

Dienstags 18.00–20.00 Uhr, JK 33/121

Erste Sitzung: 17.04.2018

Forschungskolloquium des Projektes „Das Philologische Laboratorium“

„Genealogie der Kritik“ (Bereich: Literatur als Textpraxis)

Leitung: Prof. Dr. Michel Chaouli

Dienstags 16.00–18.00Uhr, JK 33/121

Erste Sitzung: 17.04.2018

Our website is:

www.fsgs.fu-berlin.de

Our mailing address is:

team@fsgs.fu-berlin.de